Online-Archiv zum Mitmachen: www.meineheimat.de

Seit kurzem ist die neue Hennefer Website "MeineHeimat - Das persönliche Stadtarchiv" online und bietet eine Plattform für historische wie auch aktuelle Fotoaufnahmen von Hennef.

Unter www.meineheimat.de kann man stöbern und vergleichen, Fotos hochladen, Geschichten erzählen und kommentieren.

"Ein spannendes und interessantes Projekt", so Bürgermeister Klaus Pipke anlässlich der offiziellen Präsentation. "Ich hoffe, dass sich viele Menschen daran beteiligen." Die Stadt, so Pipke weiter, unterstützt das Projekt - auch mit eigenen Bildern aus dem Stadtarchiv.

Bislang sind auf der Website "nur" 350 Fotografien online. Mit Hilfe des Hennefer Stadtarchives, engagierten Hennefer Fotografen und jedem, der sich anmeldet und sein Fotoarchiv öffnet, wird die Seite aber in den nächsten Wochen und Monaten kräftig wachsen.

Die Teilnahme ist kostenlos, die Registrierung geht schnell: Einfach ein Profil anlegen und beliebig viele historische und aktuelle Ansichten Hennefs und des Lebens in unserer Stadt hochla-



Helmuth Rüssmann, Jürgen Novotny, Stadtarchivarin Gisela Rupprath und Bürgermeister Klaus Pipke bei der Präsentation von "meineheimat.de"

den, datieren und kommentieren. Die umfangreiche Datenbank von MeineHeimat erlaubt Besuchern die schnelle und effektive Recherche nach historischem Fotomaterial. Die Initiatoren Helmuth Rüssmann und Jürgen Novotny von der Firma "Vivia" freuen sich über viele Fotoaufnahmen und Geschichten und darauf, neue Fotografen bei MeineHeimat begrüßen zu dürfen.

